

noch zerflöben / sonder vil vnd lange zeit / in guttem Wolstand bestän-  
dig möge erhalten werden. Zu welchem Ende dann / eben des hieuornen  
angedente von holtz geschnittene modell, des vilernanten Gottes Ackers  
gebaw / gar sichtbare vnd anmuthige anlaitung / dise ding gar füglich in  
das werck zusehen / geben thut. Welches dann vil hoch verntinfftigen  
Personen also beliebt / vnd dise gute Intention so tieff in das Herz ge-  
druckt / daß sie mir so wol Mundt: als auch schriftliche Erinnerung  
gehon / allgemeinem Wesen zum besten / dasselbige modell in ein kleinere  
geschmeidigere Form zubringen / alsdann hieruon den Grundriß in  
das Kayffer zuradieren / vnd die C. von meinem lieben Vattern darzu  
wol dienliche beschreibung auff zusuchen / welche er zwar vnd bis da-  
her / allein zu seiner selbstn Erinnerung / ob dem todt nicht zaerschro-  
cken / vffbehalten / Endtzwischen aber denselbigen Inhalt gegen sei-  
nen Haubtgenossen offtz vnd vil gesprächsweiß / repetirt hat.) Schrift-  
ten darbey truckhen zu lassen. Als habe ich kein vmbgang nemmen sol-  
len / wol ermelten Herren vnd so Christliebenden Menschen ins gesambt /  
nach meinem besten vermögen hierinnen zu willfahren. Veneben dem  
Guttherzigen Leser / mich zu Gn. vnd gunsten / denselben aber in Gode-  
es des Allmächtigen Schutz vnd Schirm empfehlend. Vlm den 15.  
April Anno 1653.

Joseph Furttenbach  
der Jünger.

C Christ